

Solo!

Alleine unterwegs. Jubeln oder jammern?

Tobi Schöll findet: Jubeln ist so viel besser. Hier erklärt er, warum



Bis jetzt war es völlig okay. Du hast dein Leben genossen. Und dass du als Single, Solo oder Lonley Rider durch die Welt spaziert bist, hat dich überhaupt nicht interessiert. Es war völlig normal! Keiner schaute dich komisch an, niemand sprach dich darauf an und es war cool!

Es war ein cooles Leben, aber seit kurzem hat sich das geändert.

Wird's Zeit?

Du liegst immer öfter abends im Bett und träumst. Träumst dich in starke Arme oder stellst dir vor, wie ihre Lippen schmecken. Es ist kein Gesicht dabei, denn du bist eigentlich in niemanden konkret verliebt. Du denkst nur: »So langsam wird es echt Zeit!« Zeit, das Alleinsein hinter sich zu lassen und endlich – wie alle anderen auch – eine Beziehung an den Start zu kriegen.

Keine Panik

Denn wenn dein Kumpel, der nicht halb so gut aussieht wie du, plötzlich keine Zeit mehr hat, um mit dir in der Pause rumzuhängen, weil er sich zum Rumknutschen trifft, dann denkst du, dass es an der Zeit ist zu checken, wie hoch dein Kurs bei den Mädels ist und welche Erfahrungen in einer Beziehung mit dem anderen Geschlecht so alle drin sind. Und ruck-zuck stehst du eine halbe Stunde länger vor dem Spiegel, hast neue Klamotten an, trainierst abends härter und erweiterst dein Handy-adressbuch.

Freiheit genießen

Aber halt! Macht das denn alles Sinn? Nur weil jetzt einer oder zwei in deiner Clique plötzlich damit angefangen haben? Vielleicht ist es für sie gerade völlig okay, aber ist es das deshalb auch für dich? Überleg mal: Willst du dein Soloprojekt wirklich schon beenden, bevor du es richtig gestartet hast? Vielleicht kommt deine Solokarriere da-

nach nie wieder in die Gänge. Vielleicht wird es nie wieder eine Zeit geben, in der du solche Gespräche führen wirst wie: »He Marc, kommst du rüber zum Zocken?« – »Okay, bin gleich da.« Sechs Stunden später: »Mama, kann ich bei Stefan übernachten?« – Danke, bis morgen.« Oder meinst du, dass du nach deiner Solokarriere je wieder so lange ungeduscht in Boxershorts den Tag vergammeln kannst wie jetzt? Glaubst du im Ernst, dass du je wieder so viele Nächte gemeinsam mit deiner besten Freundin durchquasseln kannst, in einem Bett und mit pinkem Schlafanzug, mit Glitter geschminkt und mit knallig lackierten Fingernägeln? Wie viele spannende Abenteuer, Tragödien und andere Erlebnisse hast du schon mit deinen besten Freunden und Freundinnen (über)lebt? Das ist unglaublich was wert. Eigentlich viel zu schade, um sich davon schon zu verabschieden.

Star-Solo für Gott

Dein Leben ist jetzt. Jetzt hast du noch so viel Zeit und Energie für deine Leidenschaften. Nutze sie! Für deine Hobbys, deine Träume, deine besten Freunde und Freundinnen. Investiere in sie! Bau dir mit deinen Freundinnen ein gutes und festes Fundament. Eines, das dich später trägt. Und sei bereit für die Aufträge von Jesus! Bete Nächte durch, flieg mal eben mit einer Missionsorganisation in ein fremdes Land, besuch eine Kurzbibelschule und bleib länger, wenn es dir spontan gefällt. Du bist herrlich flexibel und spontan und somit die Speerspitze Gottes. Du bist die, die Gott gebraucht, um neues Land zu entdecken. Du bist der Spezialist, dem Gott gerne die Risikojobs gibt, weil du dich nicht so viel sorgst wie die anderen. Du bist der Entdecker, die Gründerin, der Risikobereite, die Erfinderin, der Trendsetter. Und das alles, wenn du willst, gemeinsam mit deinen Freunden, im Namen des Herrn. Genieße dein Soloprojekt, so lange es dauert! Und wenn dir deine

Liebe begegnet, dann liebe sie und gründe eine Band ...

Text_Tobi Schöll hat seine Solokarriere mit 27 für immer beendet.

Byebye, Single-Blues ...

Wenn du dich als Solokünstler doch mal einsam fühlst, dann bau dich auf und ...

- ▶ ... geh' mal wieder so richtig shoppen, ohne darauf zu achten, ob es Irgendwem anders noch gefällt oder nicht
- ▶ ... freu' dich über deine billige Handyrechnung
- ▶ ... koch' dir eine heiße Schokolade und schreibe ein traurig-schönes Gedicht
- ▶ ... leih' dir mit deinem Freund einen coolen Actionfilm aus und mach die Nacht mit zwei weiteren gleich durch (aber nur am Wochenende!)
- ▶ ... hol' deine Bibel aus dem Regal, staub' sie ab und lies mal die ganzen Geschichten der biblischen Singles wie z.B. Josua, Gideon, Johannes der Täufer, Mari von Magdala, Marta, Paulus und Jesus
- ▶ ... lade deine Freunde zu dir zum Spieleabend nach Hause ein
- ▶ ... schreib' Gott einen Brief, wie es dir gerade geht und was du dir wünschst
- ▶ ... rede mit deinem besten Freund/Freundin darüber, wie es ihm/ihr als Solist geht
- ▶ ... kauf' dir ein Buch, das von einem Single erzählt, der die Welt im Namen Gottes ordentlich gerockt hat (z.B.: Jackie Pullinger, die mit 10 Pfund nach HongKong auswanderte und dort anfang, im Rotlichtviertel und mit Gangs zu arbeiten)